

Jochen Werling soll Digitalisierung bei Sika vorantreiben



8. Juni 2026 - Sika hat die neue Funktion eines Chief Digital & Information Officer geschaffen. Die Position übernimmt Jochen Werling, der künftig die digitale Transformation des Konzerns vorantreiben soll.

Der Baustoff- und Spezialitätenchemiekonzern Sika hat per 1. Juni 2026 die neue Funktion des Chief Digital & Information Officer eingeführt. Besetzt wurde die Position mit Jochen Werling, der von Holcim zu Sika gewechselt hat. Dort war er lange Jahre als CIO tätig, genauso wie bei seinem vorherigen Arbeitgeber Sixt.

Mit der neu geschaffenen Rolle möchte Sika laut eigenen Angaben zentrale Kompetenzen in den Bereichen IT, Datenmanagement, Prozesse und digitale Geschäftsmodelle bündeln. Ziel sei es, die konzernweiten Digitalisierungsinitiativen zentral zu steuern und die Umsetzung des unternehmensweiten sogenannten Fast-Forward-Programms zu beschleunigen. Damit soll die neue Funktion dazu beitragen, die digitale Transformation des Unternehmens voranzutreiben und die Position des Konzerns im Bereich digitaler Technologien weiter auszubauen.